

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

237 (30.8.1874) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 237. (Zweites Blatt)

Sonntag den 30. August

1874.

Programm

zur Feier des 2. Septembers 1874.

Dienstag den 1. September: Abends 7 Uhr Geläute aller Glocken.

Mittwoch den 2. September: Allgemeine Beflagung der Stadt.

Morgens $\frac{1}{2}$ 7 Uhr 101 Kanonenschüsse.

" 7 " Choralmusik auf dem Rathhausplatze.

" $\frac{1}{2}$ 9 " Festgottesdienst in der evangelischen und katholischen Stadtkirche, dem (alt-) katholischen Betsaale und dem israelitischen Betsaale (Zusammenkunft zum Kirchengänge 8 Uhr im großen Rathhaussaale).

Nachmittags 3 Uhr Musik im Sallenwäldchen.

Abends 8 " Beleuchtung des Rathhauses.

" $\frac{1}{2}$ 9 " Banket in der Eintracht mit Musik und unter Mitwirkung der hiesigen Gesangsvereine.

Karlsruhe, den 29. August 1874.

Gemeinderath.

J. A. v. D. B.

Günther.

H. Roys.

Einladung.

Von den evangelischen und katholischen Stadtpfarrämtern, dem (alt-)katholischen Hrn. Pfarrer und dem Hrn. Stadtrabbiner ist zur **Feier des 2. September** auf unsere Anregung Festgottesdienst auf Vormitag $\frac{1}{2}$ 9 Uhr angeordnet worden.

Wir bringen dies zur öffentlichen Kenntniß und ersuchen alle diejenigen Herren, welche den einen oder andern Gottesdienst besuchen wollen, sich um **8 Uhr** im großen Rathhaussaale zum festlichen Kirchengänge einzufinden.

Karlsruhe, den 29. August 1874.

Gemeinderath.

J. A. v. D. B.

Günther.

H. Roys.

2.1.

2.1.

Bekanntmachung.

Den verehrlichen Bewohnern des westlichen Stadttheils diene hiermit zur Nachricht, daß

Mittwoch den 2. September der Festlichkeiten (der Sedansfeier) wegen die Abholung des Straßenkehrichts und der Hausabfälle unterbleibt.

Der Unternehmer: **Adolph Jost.**

Aufforderung.

Dieserigen, welche mit Schulgeldern
1) aus der höheren Mädchenschule,
2) aus der I. und II. evangl. Stadtschule,
3) aus der kathol. Stadtschule und
4) aus der Augartenstadttheilschule
pro II. Quartal 1874/75 (23. Juli bis 23. Oktober 1874) noch im Rückstande sind, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 29. August 1874.

Städt. Schulcasse-Berechnung.

B. B. v. B.

Moser, Buchh.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Augartenstraße 5 sind 2 freundliche Wohnungen, jede mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Gas- und Wassereinrichtung, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 19 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, mit einem großen Zimmer und Alkov auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherthorstraße 25 im Vorderhaus.

2.1. Langestraße 40 ist eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zim-

mern, Alkov, Küche und 2 Kellern, auf 23. Oktober an eine ganz stille Familie zu vermieten.

— Langestraße 146 sind im 3. Stock zwei elegante Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung auf den 23. Oktober 1874 zu vermieten.

* Luisestraße 54 (früher Bleichstraße), nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche, Keller, Waschlücheantheil, Wasserleitung, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.

* Zwei kleine Wohnungen, die eine im Vorder-, die andere im Hinterhaus, sind auf 23. Oktober, sowie auch 2 Zimmer mit oder ohne Küche von jetzt bis zum 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sophienstr. 8 parterre.

* Im Bahnhofstadtteil ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres Spitalstraße 30 im Laden.

* Eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller (Neubau) ist sogleich zu vermieten. Näheres Schwanenstraße 7 im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Zähringerstraße 94 im dritten Stock, nahe

am Marktplatz, ist ein freundlich möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Mansardenzimmer sind auf 23. Oktober zu vermieten: Karlsstraße 20.

2.1. Herrenstraße 30 ist im zweiten Stock ein gut möblirtes, großes Zimmer für einen soliden Herrn bis 15. September oder 1. Oktober zu vermieten.

* Ein schönes, gut möblirtes Zimmer in Nr. 22 der Karl-Friedrichstraße, 3. Stock, in die Erbprinzenstraße gehend, ist vom 1. September an zu vermieten. Zu erfragen in der Wohnung selbst.

* 2.1. Marienstraße 18, parterre, ist ein unmöblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ritterstraße 4 ist ein einfach möblirtes Mansardenzimmer auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.

* Bahnhofstraße 17, 2. Stock, ist auf 1. September ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Das Nähere ebendasselbst.

* Schützenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer auf 1. September billig zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. September billig zu vermieten. Zu erfragen Soppienstraße 8 parterre.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Spitalstraße 35 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Spitalstraße 47 im 2. Stock.

Ein schönes, möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Langestraße 207, Eingang Karlsstraße im 2. Stock.

* Steinstraße 6, im 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Karlsstraße 35 ist sogleich ein unmöblirtes, großes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein kleineres dazu gegeben werden.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Spitalstraße 50, dem marktgräflichen Palais gegenüber, sind im 2. Stock 3 Zimmer zu vermieten.

* Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstraße 7 g.

* In einem schönen Hause sind zwei schön möblirte Zimmer, Salon und Schlafzimmer mit Gaslustre, sogleich zu vermieten. Näheres Zirkel 5 im zweiten Stock.

Anerbieten.

* 2.1. Ein oder zwei Zimmer sind mit ganzer Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 175 b.

Wohnungs-Gesuche.

3.1. Es wird eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche in der Nähe des Theaters zu miethen gesucht durch das

Geschäftsbureau **A. Wüest**, Waldstraße 8.

3.1. Eine Wohnung von 5 bis 7 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung, inmitten der Stadt gelegen, wird zu miethen gesucht durch das Geschäftsbureau **A. Wüest**, Waldstraße 8.

2.1. Eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern mit Küche oder Kochofen, inmitten der Stadt gelegen, wird für eine kinderlose Familie zu miethen gesucht durch das Geschäftsbureau **A. Wüest**, Waldstraße 8.

Zimmergesuche.

* 2.1. Ein anständiges Frauenzimmer sucht in Mitte der Stadt auf 15. September oder 1. Oktober ein einfach möblirtes, helles Zimmer. Näheres Herrenstraße 24 im Hinterhaus im zweiten Stock. — Ebendasselbst finden zwei Mädchen im Weißnähen dauernde Beschäftigung.

* Zwei bis drei einzelne, unmöblirte Zimmer oder eine kleine Wohnung werden im westlichen Stadttheil auf Oktober zu miethen gesucht. Gefällige Offerten poste restante unter F. K. Nr. 4.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den Hausarbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli eine gute Stelle. Näheres Friedrichsplatz 8 ebener Erde, von Morgens 7—12 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen, waschen und den übrigen Haushaltsgeschäften vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Stephaniensstraße 80 im zweiten Stock.

Ein gefetztes und verlässiges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, selbstständig gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf's Ziel bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn gesucht: Hirschstraße 27 im 1. Stock.

Ein braves Mädchen, welches schon bei Kindern war und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Michaeli zu einem Kinde gesucht: Hirschstraße 27 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, finden bei hohem Lohne Stellen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 7 im 2. Stock, Eingang Blumenstraße.

* In eine stille Haushaltung wird auf's Ziel ein solides, braves Mädchen gesucht, welches kochen, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten versehen kann. Näheres Amalienstraße 59 im untern Stock.

* Ein braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen und selbstständig der Küche vorstehen kann, sowie ein Zimmermädchen, finden auf's Ziel gute Stellen. Herrenstraße 4, 2. Stock.

* Auf nächstes Ziel wird ein älteres Mädchen, welches alle Arbeiten gut versteht, zu einer kinderlosen Familie in Dienst gesucht. Näheres Karl-Friedrichstraße 21 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht.

Dhne sehr gute Zeugnisse braucht sich keine zu melden. Näheres Zirkel 26, 2. Stock.

* In einen hiesigen Gasthof wird sogleich ein fleißiges Zimmermädchen, welches auch etwas Serviren versteht, in Dienst gesucht; ebendasselbst wird für nächstes Ziel ein braves Spülmädchen in Dienst gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ein Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann und sich willig den andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf dieses Ziel eine gute Stelle. Näheres Langestraße 135 im 3. Stock.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu einem Kinde hat, findet auf's Ziel Stelle. Ebendasselbst wird ein tüchtiges Spülmädchen gesucht. Hirschstraße 20.

Ein ehrliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und sonstige häusliche Arbeiten versehen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres Langestraße 36, Spezeriladen.

Dienst-Gesuche.

* Eine zuverlässige ältere Köchin, welcher die besten Zeugnisse bei Seite stehen, sucht für kommendes Ziel eine passende Stelle. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 17, Hinterhaus im 3. Stock. von Mittags 4 bis 6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 12 parterre von 2 bis 6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 29.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und auch nähen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Spitalstraße 26 im 3. Stock rechts.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer bessern Herrschaft auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 163 im 3. Stock.

Kapital auszuleihen.

* Auf erstes Unterpand mit doppelter Sicherheit sind **9000 bis 10.000 fl.** auf ein Haus auszuleihen, auch kann der Betrag in zwei Posten abgegeben werden. Näheres Waldbornstraße 27 im zweiten Stock.

Maler u. bessere Anstreicher finden dauernde Arbeit (Winter-Arbeit) bei 2.1.* Leop. F. Müller, Maler, Soppienstraße 46.

Zwei Schreiner

finden dauernde Arbeit bei Jos. Morgen, kleine Herrenstraße 13.

Hausknecht.

* Ein junger Mensch findet als Hausknecht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 55 a.

Cypper'sches Extragebräu,
per Flasche 7 kr., empfiehlt
Rudolf Schnupp,
233 Langestraße 233.

Für die Herren Raucher!!!
Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich
mein Lager in **Cigarren, Tabaken**
und **Cigaretten** zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen.
Ph. J. Steinhäuser Wwe.,
6.1. Langestraße 122.

Savanna-Ausschuß,
per Stück 2 kr., per 100 und 1000
Stück entsprechend billiger bei
Rudolf Schnupp,
233 Langestraße 233.



Lilionese,

vom Ministerium geprüft und
concessionirt, reinigt die Haut
von Leberflecken, Sommerprof-
sen, Pockenflecken, vertreibt den gelben
Teint und die Rötze von der Nase,
sicheres Mittel für scrophulöse Unrein-
heiten der Haut, erfrischt und verjüngt
den Teint und macht denselben blendend
weiß und zart. Die Wirkung erfolgt
binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik ga-
rantirt, à Fl. 1 fl. 45 kr., 1/2 Fl. 1 fl.
Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles
Uebrige, unter dem Namen Lilionese an-
noncirt, ist der unsrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungspommade,
à Dose 1 fl. 45 kr., 1/2 Dose 54 kr.
Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe
einen vollen Bart schon bei jungen Leu-
ten von sechszehn Jahren. Auch wird
dieselbe zum Kopshaarwuchs angewandt.
Für den Erfolg garantiren wir und zahlen
im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 1 fl. 30 kr., die halbe Fl. 45 kr.,
färbt das Haar sofort ächt in Blond,
Braun und Schwarz, und fallen die
Farben vorzüglich schön aus.

**Orientalisches Enthaa-
rungsmittel,**
à Fl. 1 fl. 30 kr., zur Entfernung zu
tief gewachsener Scheitelhaare und der bei
Damen vorkommenden Bartspuren, bin-
nen 15 Minuten.

Erfinder:
Rothe & Cie. in Berlin.
Hauptversandungsdepot bei **Th. Bru-
gier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Das bewährteste Fabrikat für
das Wachsthum der Haare ist die
ächte renommirte **Nicinus-Oel-
Pommade** von Robert Süs-
smilch in Pirna. à Büchse 5 Sgr.
Für Baden bei **Th. Brugier.**

Alle Putzartikel,

als:
Seidene Bänder,
Blonden,
Tulle,
Sammt,
Blumen,
Federn,
Lavalliers,
Schleier,
Neze etc.

empfehlen in neuer Auswahl und zu
billigen Preisen

Geschwister Storz,
Modistinnen,
2.1. Karl-Friedrichstraße 6.

Für Herren

empfehle:

Hemden,
Beinkleider,
Unterjacken,
Socken,
Hosenträger,
Cravatten,
Kragen und
Manchetten

in den neusten Erscheinungen bei bil-
ligsten Preisen. 3.3.

Gustav Oberst,

4 Ritterstrasse 4,
gegenüber der Müller'schen Hofbuchhandlung.

Vicognia

(ächt englische Halbwole)
in weiß und farbig, sowie ebensolche
Beinlängen empfiehlt

C. Schickendantz,

3.3. 18 Herrenstraße 18,
nächt der Langenstraße.

NB. Marken des Lebensbedürfnis-Ver-
eines werden in Zahlung angenommen.

4.3. **Gummi-Waaren** aller Art:
Bettung, Sauger für Kinder, und **Gut-
taperha-Waaren**, neu sortirt, bei
Alb. Glock & Cie.

Ch. Hofenberger,

Amalienstraße 37,
empfehlte sich zur raschen und billigen Anfer-
tigung von Gas- und Wasserleitungen. Re-
paraturen jeder Art werden solid ausgeführt.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte **Chiffonnières,** Kom-
mode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Koff,
ein- und zweithürige Kleider- und Küchen-
schränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und
Matrassen empfiehlt zu billigsten Preisen

Ferdinand Holz,
- Möbelhandlung und Vermietgeschäft.

Volkschulbücher:

Lesebuch I. Theil,
II. "
Fibeln,
Katechismus mit Anhang,
Gefangbücher,
Rechenbüchlein von Fuchs, Holder-
mann, Gruber,
zu haben bei

Chr. Bischoff,
3.2. Zähringerstraße 58.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe
zu ganz billigen Preisen: schwarze **Orleans**
und **Thyrets,** schwarze, wollene und
seidene **Chales,** leinene **Kölsche, Sand-
tücher, Tischtücher** u. **Servietten,**
Atlas-Barchente, Vorhang-Woll,
feine **Hausmacher-Leine,** schwarze **Tuche**
und **Buiskins,** gelbe und graue leinene
Kaffeedecken, seidene **Foulards** etc.

Adolph Ettlinger,
Langestraße 139.

3.3. **Neu eingetroffen:**

Gas-Kronleuchter, drei- u. fünf-
armig,
Doppelarme und **Lyra's,**
Kochapparate, sowie alle zur Gas-
beleuchtung erforderlichen Bestand-
theile

empfehlte billigt
das **Gas- und Wasserleitungs-Geschäft**

von
Wilh. Göttle, Langestraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Porzellan-, Steingut- und
Glaslager.

*2. Ich mache die ergebenste Anzeige, daß
ich mich auch mit Glaswaaren eingerichtet habe
und solche billigt zu haben hab, als: Fla-
schen, Bier-, Wein- und Einnachgläser, Con-
ditorstürzen, Cylinder etc. etc.

C. Föhle, Spitalstraße 38.

Empfehlung.

- Eine sehr große Auswahl sehr
solider **Bettladen** von 10 fl. an, **Bett-
roste** und **Matrassen** empfiehlt

J. Kössing, Tapezier.

Melonen,

ganz und frisch im Anschnitt.

Gemüsehandlung

2.1. **A. Knapper.**

Beilchenbouquets

zum Vorstecken, stark duftend und stets
frisch gepflückt, empfiehlt 6.1.

Ch. Wilser,

Ecke der Eibyrinzen- und Karlsstraße.

Restauration 4 Jahreszeiten.

Heute früh 10 Uhr warmen **Zwie-
belfuchen.**

Köchin-Gesuch.

* Eine perfekte Restaurationsköchin findet bei guter Bezahlung eine Stelle. Zu erfragen Ludwigsplatz 55a.

Kauffrau-Gesuch.

* Eine zuverlässige, reinliche Kauffrau für einige Stunden des Tages wird auf den 1. September gesucht: Adlerstraße 20, 3. Stock.

Bureau für Arbeit-Nachweis (1478) Karlsruhe, 2.1.

Jähringerstraße 98.

Stellen finden auf's Ziel:

- 1 Herrschaftsköchin nach Sachsen,
- 1 " " " Frankfurt,
- 1 " " " Baden,
- 1 " " " Meiningen,
- 5 Herrschaftsköchinnen nach Karlsruhe,
- 30 bürgerliche Köchinnen nach Karlsruhe,
- 2 bürgerliche Köchinnen nach Baden,
- 2 bürgerliche Köchinnen nach Pforzheim,
- 1 Bonne (Schweizerin) nach Düsseldorf,
- 2 Kammerjungfern nach Karlsruhe,
- 1 Kammerjungfer nach Coblenz,
- 1 Ladnerin nach Pforzheim,
- 13 bessere Zimmermädchen nach Karlsruhe,
- 7 Kindsmädchen nach Karlsruhe,
- 10 Hausmädchen,
- 23 Kellnerinnen nach Karlsruhe, Frankfurt, Offenburg, Pforzheim,
- 17 Hausknechte und Stöher.

Stellen suchen sogleich und auf's Ziel: Haushälterinnen, Büffetdamen, Kellner, Herrschaftsdienner, Aufseher und Handwerker jeder Branche. Das Bureau ist bis auf Weiteres jeden Sonntag geöffnet.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine gute Arbeiterin auf seine Damenmäntel findet sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Monatsdienst-Antrag.

* Für einen Monatsdienst wird eine zuverlässige, reinliche Person sogleich gesucht: Schützenstraße 49 b im 3. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau; dasselbe würde auf Gehalt verzichten, jedoch einige Stunden in der Woche zu ihrer Verfügung beanspruchen. Adressen Kreuzstr. 7 parterre.

Beschäftigungsgesuch.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Kreuzstraße 7.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau sucht einen ordentlichen Monatsdienst. Zu erfragen Karlsstraße 24 im Hinterhaus im 3. Stock.

Verloren.

* Samstag Vormittag wurde vom Schlossgarten durch einige Straßen der Stadt ein Paß verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen Belohnung in der Stadt Lahr abgeben.

Durlach. Weinbergverkauf.

2.1. Es sind 1 Viertel 10 Ruthen altes Maas Weinberg sammt den Trauben, in bester Lage, zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ladentisch zu verkaufen.

3.3. Ein Ladentisch, 3 Meter 30 Centimeter lang, 90 Centimeter hoch, 60 Centimeter breit, ist billig zu verkaufen: Langestr. 121.

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Zu verkaufen Durlacherthorstraße 99: 2 schöne französische Bettladen, 1 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 zweithüriger Kasten.

* Wegen Umzug sind mehrere Stück Sassen (Lapins) zu verkaufen. Zu erfragen Spitalstraße 26 b im Hinterhaus.

Eine Ladeneinrichtung und Ladentische werden billig verkauft bei **Adolf Ettlinger,** Langestr. 139.

* Spitalstraße 1 im zweiten Stock sind billig zu verkaufen: 2 gebrauchte, gute Kanapee, 1 neues Kanapee, 1 Dvaltisch, 1 Zulegtisch, 1 nußbaumene Bettstatt, verschiedenes Bettwerk, frische, schöne Bandfedern, Herrenkleider, 1 neue Roßbaarmatrage und Koff.

Kaufgesuch.

* Eine Fahnenstange wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 58 im 2. Stock.

Ankauf.

* Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel, Kupfer, Blei, Zinn, Messing u. d. gl. werden angekauft und die höchsten Preise dafür bezahlt: Spitalstraße 1 im zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

* 2.1. Ich zeige meinen verehrten Kunden hier an, daß ich meine Wohnung große Herrenstraße 20 b verlassen und in die **Jähringerstraße 106**, bei Herrn **Männig**, im 3. Stock, Mansardenwohnung, eingezogen bin; zugleich empfehle ich mich, daß ich in allen Puzgegenständen in und außer dem Hause arbeite. **Albertine Kalchschmidt,** Puzmacherin.

Conditorei

von

Louis Böss,

38 Ecke Schützen- u. Wilhelmsstraße 38,

empfehle täglich:

Verschiedene Sorten, Kuchen, Stückbäckereien, Thee- u. Kaffeebrot, sowie Merinken, Schlag- u. Kaffee-rahm.

Traubenkuchen

sind nun während der Saison täglich frisch zu haben.

Th. Compter, Hofconditor,

2.1. Waldstraße 8.

Apfelkuchen,
Traubenkuchen,
Mirabellenkuchen,
Himbeerkuchen,
Zwetschgenkuchen etc.

empfehle

Louis Kaufmann, Conditor,
2.1. Karlsruhe.

Conditorei

von

Louis Böss,

38 Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße 38,

empfehle

verschiedene Sorten

Thee und Chocolate,
Orangen u. Citronen.

Ananas,

schöne, große Früchte, habe wieder eine Sendung erhalten und empfehle solche bestens.

Louis Kaufmann, Conditor,
2.1. Ludwigsplatz 59.

Sorten, verschiedene Kuchen, Hefenbäckereien, Pastetchen, Pastifizerie, Stückbäckwerk, Thee- und Dessert empfiehlt täglich frisch **Hermann Wolf,** Conditor, Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

Thüringer Schinken,
Göttinger Cervelat,
Trüffelwurst

frisch eingetroffen bei

Paul Meyer.

Göttinger Würste

in frischer Sendung soeben eingetroffen bei

Rudolf Schnupp,
233 Langestr. 233.

Aechte Göttinger und Braunschweiger Cervelat, acht westph. Schinken, neue holl. Vollharinge, pur Milchener (Superior) etc., Münchner und Rothhauser Lagerbier

bei **Michael Siesch,**
Kreuzstraße 3.

Eine Parthie 1 Kreuzer-Cigarren (alte Façon) verkaufe ich, um damit zu räumen, zu 48 kr. per 100 Stück.

Rudolf Schnupp,
233 Langestr. 233.

Gemüse- und Obsthandlung
empfehlen die gangbarsten Produkte.
Albert Knapper, Kriegsstraße 106.

Melonen — neues Sauerkraut,
Blumenkohl — Weißkraut,
Rothkraut — Wirsing,
Bohnen — Gurken,
Endivien — Kopfsalat,
Gisigurken — Meerrettige,
Obstsorten etc.

Gemüsehandlung **A. Knapper**.

M. Winter's gebündeltes Forlenholz mit Kien.

Per Bündel à 3 1/2 Kreuzer = 10 Pf.
Niederlage dieses vortheilhaften und beque-
men Anfeuerungsmaterials befindet sich bei:
Herrn **St. Girner**, 35 Herrenstraße,
" **J. Bodenweber**, 2 Fasanenstraße,
" **H. Dilger**, 24 Kreuzstraße,
Frau **P. Willenberger Wittwe**, 7 Spitalstraße,
" **C. G. Friedrich Wittwe**, 88 Jähringerstr.,
Herrn **F. Kühnthal**, 53 Amalienstraße,
" **Leop. Laub**, 11 Leopoldstraße,
" **A. Monninger**, 7 Herrenstraße,
" **J. Obermüller**, 12 Hirschstraße,
" **J. Seufert**, 229 Laagestraße,
" **F. A. Sönning**, 54 Waldhornstraße,
" **Gust. Speck**, 44 Langestraße,
" **A. Stumpf**, 11 Amalienstraße.

Zur neuen Bierhalle 42 Langestraße 42.

Heute früh 10 Uhr
warmen Zwiebelkuchen.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute Abend

Hasenbraten,
Feldhühner,
Entenbraten,
junge Hähnen,
Hechte,
Karpfen,
Schleien

bei **Louis Benzinger.**

Gasthaus zu den 3 Lilien.

* Heute Früh halb 10 Uhr
warmen Zwiebelkuchen, Hasen-
Ragout, Gulasch, sowie ver-
schiedene andere Frühstücke,
Abends Spanferkel, Hasen-
Gans, Hähnen-, Hammel- und
andere Braten, gefüllte Tauben
und neues Sauerkraut empfiehlt
bestens

K. Kaiser.

Augarten.

Heute Sonntag findet **Tanzunterhaltung**
statt, wozu höflichst einladet
Meiß, zum Augarten.

* **Süßen Birnen-Most**
empfehlen **Adam**, zum Schwanen.

Zur Beachtung.

Freunden eines feinen aromatischen
Kaffee's empfehlen wir die neue Bier-
halle.

Mehrere Freunde eines guten billigen Kaffee's.

Die neuesten Tänze von Faust und
Strauß, für Piano und Violine und für
Piano à 2 und 4 Händen vorrätzig in
der Musikalienhandlung von **Fr. Dört**,
8 Friedrichsplatz 8. 3.2.

Gesundheit und Kraft

durch das berühmte Buch
Die Parat'schen Klostermittel
in ihrer segensreichen Wirkung
auf den
menschlichen Organismus
von **P. Dr. Cherwy**.

Preis nur 5 Sgr. = 18 kr.
Zu beziehen durch **Th. Brögler** in
Carlsruhe, Waldstraße 10.

NB. Tausende Atteste glücklich Geheilte
aus dem vergangenen Jahre sowohl wie auch
aus den verfloßenen Monaten d. J. sind
diesem Buche gratis beigelegt.

Todesanzeige.

Heute Vormittag 10 Uhr verschied
nach längerem Leiden unser lieber Vater,
Bruder, Schwager und Onkel,

Lithograph Karl Heilig.

Die Beerdigung findet Montag Vor-
mittag 11 Uhr statt.

Carlsruhe, den 29. August 1874.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Be-
sannnten widmen wir die traurige Mit-
theilung, daß unser jüngstes Söhnchen
Karl Theodor im Alter von 4 Mo-
naten heute früh nach 12 Uhr Mittags
verschieden ist.

Carlsruhe, den 29. August 1874.

Ernst Cloß, Redacteur,
mit Frau.

Dankagung.

Hiermit unsern besten Dank für die
große Theilnahme an dem Leichenbegäng-
nisse unserer guten Frau und Mutter,
Emilie geb. Boudin, sowie für die
reichen Blumenspenden.

Die tiefgebeugten Hinterbliebenen:

August Gör

nebst zwei Kindern.

Liederkranz.

2.1. Montag den 31. August, präcis
8 1/2 Uhr, Probe.

Die Herren Rechnungs-
stecker des Großherzogthums Baden
werden gebeten, ihre Adressen an die Ver-
lagsbuchhandlung von **Alfred Bruch-**
mann in Stuttgart gelangen zu lassen.
Für gefällige Erfüllung dieser Bitte meinen
bindlichsten Dank.



Schützengesellschaft.

2.2. Wir bringen wiederholt zur Kenntniß
des Publikums, daß jeweils an unsern Schieß-
tagen Mittwoch und Sonntag eine rote Fahne
über den Scheibständern aufgesteckt sein wird.
Der Verwaltungsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. August. III. Quartal. 87.
Abonnements-Vorstellung. **Margarethe.**
Große Oper mit Ballet in 5 Akten von **Gou-**
nod. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 1. Sept. III. Quartal. 88.
Abonnementsvorstellung. **Der Elephant.**
Lustspiel in 4 Akten von **G. v. Moser**. An-
fang halb 7 Uhr.

Dienstag den 1. Sept. Theater in Baden.
Die Favoritin. Große Oper mit Tänzen
in 4 Akten von **Donizetti**. Anfang halb sie-
ben Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. August. Hermann Beder von hier, Ingenieur in So-
lothurn, mit Elise Leonhard von Constanz.
- 29. " Hermann Leiber von Waldkirch, Advocat-An-
walt in Strassburg, mit Karoline Szu-
hang von Bruchsal.
- 29. " Heinrich Seidemann von Wolfesgäht, Post-
amtsassistent in Freiburg, mit Marie
Nöhmer von hier.
- 29. " Adolf Dötige von Wittenberg, Kapellmeister,
mit Bertha Jeschlinger von Mannheim.
- 29. " Dagobert Mayer von Friedlingen, Sergeant,
mit Katharine Haug von hier.
- 29. " Ludwig Haffner von hier, Agent in Augs-
burg, mit Karoline Herzog von Stuttgart.
- 29. " Karl Streb von hier, Friseur, mit Wilhel-
mine Jakob von hier.
- 29. " Christian Gerhard von Hagsfeld, Schmied,
mit Magdalene Wirth von Rothenfels.
- 29. " Bernhard Rälberer von Babstadt, Schmied,
mit Karoline Federlechner von Knieltingen.
- 29. " Karl Kobe von Gundelfingen, Hauptlehrer,
mit Hanna Kramm von hier.
- 29. " Ad. Schmidt von Neufaz, Hobelst., mit The-
rese Brehm von Rastatt.

Eheschließungen:

- 29. August. Karl Fiedel von Lahr, Tagelöhner, mit Ro-
sine Bauer von Stolzenau.

Geburten:

- 28. August. Friedrich, Vater Friedrich Hartmann, Ma-
schinist.
- 28. " Ludwig Friedrich, Vater Johann Feldmann,
Fuhrmann.
- 28. " Lili Nani, Vater Louis Pitschle, Rentier.

Todesfälle:

- 29. August. Jakob Wormser, Kaufmann, ein Chemann,
alt 88 Jahre.
- 29. " Karl Heilig, Lithograph, Wittwer, alt 50
Jahre.
- 29. " Karl, alt 10 Monate 23 Tage, Vater Kü-
ser Bisler.

Rheinwasserwärme:

Am 29. August 1874: 14 1/2 Grad.

Restauration Zachmann,
Kronenstr. 48.
Heute Sonntag
Canzvergnügen.
Hiezu ladet höflichst ein
Zachmann.

Gutes neues Sauerkraut
ist Waldstraße 3 im untern Stock zu haben.

Arbeiterbildungsverein.
Sonntag den 30. August Ausflug nach Scheibhardt. Zusammenkunft um 1 Uhr im Vereinslokal.
Bei ungünstiger Witterung Abendunterhaltung.
Der Vorstand.

Handschuhe. Handschuhe.

*2.1. Einem geehrten Publikum wird der Ausverkauf eines großen Lagers aller Sorten Handschuhe zu staunend billigen Preisen angezeigt: Glacéhandschuhe, 1- und 2knöpfig, von 30 fr. bis 1 fl. 18 fr., Fil d'Ecosse, seidene und wasch-lederne, von 18 fr. bis 1 fl. 10 fr. Die nicht passenden oder nicht haltbaren Handschuhe werden zurückgenommen: Adlerstraße 38 parterre. Der Verkauf dauert nur bis zum 6. September.

Muhrkohlen und Brennholz.

Fettschrot, Schmiedekohlen und Stückkohlen bester Qualität empfehle ich aus dem Schiff zu billigsten Preisen.

Buchenscheitholz per Klafter	31 fl. 30 fr.
klein gemacht, per Klafter	34 fl. — fr.
Forlenscheitholz, in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern,	24 fl. — fr.

frei an's Haus geliefert.

Philipp Bomberg,
Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nimmt entgegen:
Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins,
Ferd. Strauß, Langestraße 119.

Muhr-Coaks

in vorzüglicher Qualität empfiehlt zu billigem Preise

Friedrich Ulrich,
Zähringerstraße 76.

Zur neuen Bierhalle

42 Langestraße 42.

Vorzügliches Bier, täglich Mittags Kaffee, reine Weine, kalte und warme Speisen empfiehlt bestens

*3.1.

Wickert.

Mühlburg.

Heute Sonntag den 30. August findet auf dem Seck'schen Bierkeller

Harmonie-Musik

statt, ausgeführt von dem Mühlburger Streich-Septett, wozu höflichst einladet

Anton Seck.

Fremde

übernachten hier vom 28. auf den 29. August.

Bayerischer Hof. Guter, Weinbl. v. Oppenau.

Darmstädter Hof. Kersting, Kfm. u. Polzin, Architekt v. Bremen. Schwarte, Kfm. v. Solingen.

Deutscher Hof. Beller, Kaufm. von Straßburg.

Englischer Hof. Gosner, Verwalter v. Heiligenberg. Dr. Mayer v. Kreuznach. Henkel, Kfm. v. Frankfurt. Reimer, Kaufm. v. Mainz. Kühn m. Frau von Seilbronn.

Erbringen. Driffen, Fabrikbes. v. Cöln. Herschberg, Kfm. v. Berlin. Walter, Priv. v. Cöln. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Avenarius, Kfm. v. Mainz. Blum, Kfm. v. Stuttgart.

Geist. Schröder, Kfm. v. Hamburg. Kung, Portier v. Baden. Schrödel, Kaufm. m. Frau v. Zweibrücken. Schweide, Kfm. v. Prag.

Goldener Adler. Bettetino, Priv. v. Neckenhausen. Bylin, Lehrer v. Hornberg. Baumann, Fabr. v. Innsbruck. Mendel, Kaufm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Schiff. Bloch, Kaufm. v. Mühlhausen. Klumpp, Kfm. v. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Bruchsal.

Grüner Hof. Bühne, Part. v. Freiburg. Bün-ger, Kaufm. v. Düsseldorf. Mayer, Part. m. Fam. v. Berlin. Simon m. Fam. v. Hamburg. Philipp, Part. v. Mainz. Jöln, Part. v. Darmstadt. Seuling mit Frau v. Sieben. Müller, Insp. v. Basel. Schmidt m. Frau von St. Gallen. Wöhler m. Fam. von München. Goster m. Fam. v. London.

Hotel Große. Kaller m. Frau v. Wiesloch. Witte, Kfm. v. Sulzbach. Gschmann, Kfm. v. Münnelshöhl. Künzler, Kaufm. v. Berchtesg. Kaiser, Kaufm. v. Cöln. Eichelbaum, Kfm. v. Berlin. Fahn, Kfm. v. Stuttgart. Leo, Kfm. v. Paris. Jung, Kfm. v. Havre. Rampel-mann, Kaufm. v. Dublin. de Goffe, Rent. v. Paris. Graf v. Beppelin v. Stuttgart. Schreiber m. Frau v. Rembach. Knorz m. Frau v. Frauenfeld. Köhrmann m. Frau v. Eberfeld. Niebergel m. Frau v. Gladbach. Weil m. Frau v. Düsseldorf. Kühn m. Frau v. Barmen. Lauter m. Frau v. Cöln. Rostost, Direktor v. Schli. Kösch, Kfm. v. Frankfurt. Gerninger, Prof. v. Aachen-sburg. Förstner, Kfm. v. Mainz.

Hotel Strohle. Kleinheß, Rentamtman von Rothhaus. Heft, Kunstmüller von Heidelberg. Galt, Kunstmüller v. Schwetzingen. Rednagel, Kunstmüller u. Hölle, Oberregierungsrat v. Ulm. Glaffen, Rent. mit Diener v. New-York. Munsfeld, Fabr. von Dresden. Ledrecht, Fabr. v. Mainz. Weil, Kfm. v. Weisenburg. Klein, Kfm. v. Hagenau. Müller, Kfm. v. Neuenfeld. Tourner, Kfm. v. Morcy-Jura. Papadassat, Rent. v. Constantinopel. Gubn, Oberlehrer von Wertheim. Bauer, Gewerkschullehrer v. Kaiserlautern. Günther u. Mertens, Kfl. v. Hamburg. Osander, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Rab, Braumeister v. Hei-deck. Aeger, Bildhauer v. Cöln. Schwarz, Fabr. von Ravensburg.

Wing Mag. v. Millon m. Fam. v. Heidelberg. Dertel, Kaufm. v. Erfurt. Kühn, Kfm. v. Bucharest. Kessler, Kaufm. v. Cassel. Weil, Kfm. v. Kippenheim. Stumpf, Rent. m. Fam. v. Hamburg. Hoffmann, Kfm. v. Gannstadt. Berner, Kfm. v. Stuttgart. Siegel, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Rose. Fischer, Reisender v. Weisenburg. Brehm u. Kefner, Turnlehrer v. Mannheim.

Nothes Haus. Damm, Besitzgerichtsath m. Frau v. Nürnberg. Münzige, Priv. von Regensburg. Stuppel, Kfm. v. Merkenheim. Becker, Kfm. m. Sohn v. Zweibrücken. Schmidt, Kaufm. m. Sohn v. Gera. Knoll, Rent. v. Heilbronn.

Silberner Anker. Grundhaus, Kfm. v. Mann-heim. Schön, Priv. v. Kirchardt.

Sonne. Bernhart, Kfm. v. Ueberlingen. Schanz, Kfm. v. Biberach.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mitt-woch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

244. Schloß Heidelberg, von Mauner in München.

246. Ein Schwarzwälder Bauer, von Paul Borgmann in Karlsruhe.

248. Glücklich Wiedersehen, von G. E. Döpler in Berlin.

249—250. Strandbild und Schmied im Mondschein, von Louis Douzette in Berlin.

251—252. Zwei Seestüde, von W. Fauerholdt in Düsseldorf.

253—254. Am Altar und Erwartung, von Jean Luloes in Berlin.

255. Markt zu Josselye, von Ab. Schwendy in Dessau.

256. Ruhendes Dammwild, von J. Decker in Düsseldorf.

257. Norwegischer Wasserfall, von Rahmussen in Düsseldorf.

263—270. Photographische Ansichten aus Venedig, (Privatbesitz).

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintritts-preis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Un-teroffiziere und Soldaten 3 kr.

Kunstverein Karlsruhe.

Loose zur außerordentlichen Verlosung à 1 Mark sind zu haben im Vereinslokal und in dem Geschäftslokale des Herrn Hofkunsthändlers Welten, in den Buchhandlungen der Herren Bielefeld, Kreuzbauer, Macklot, Ulrich, bei Frau Bergolder Ziegler Wittwe und den Herren Hofergolder Krauth und Raupp. — Bei Abnahme von 10 Loosen ein Freilos.